Thematische Pressemappe
2026

Das Elsass, Land der Burgen

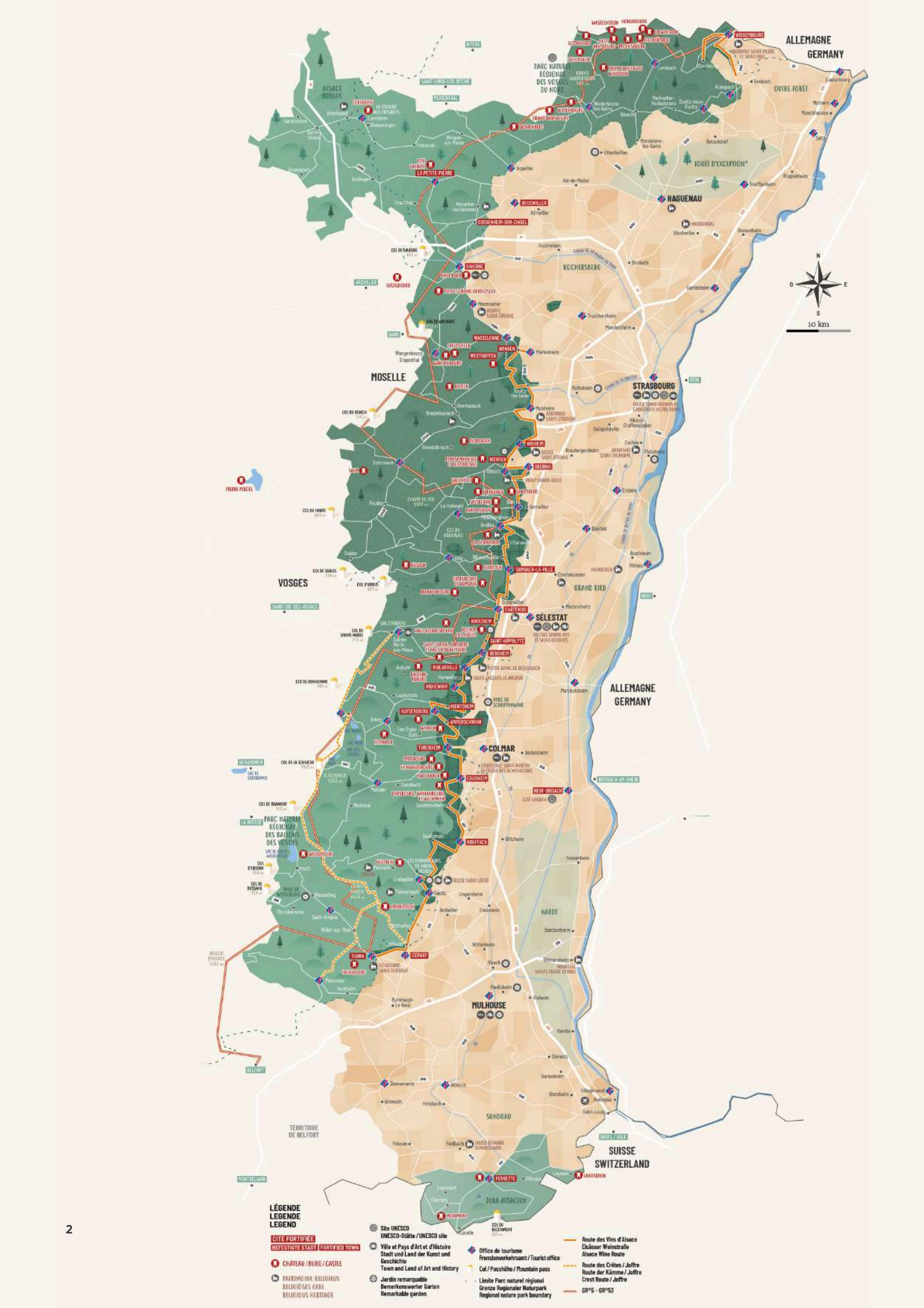


HIT ÙN MORJE,
WÌLLKÙMME ÌM ELSÀSS !*

*Heute und morgen: Willkommen im Elsass!

visit alsace

© T. Vuano - ADT


ALLEMAGNE
GERMANY
ALSACE ROSSELL
PARC NATUREL RÉGIONAL DES VOSGES DU NORD
OUTRE-FORÊT
FORÊT D'EXCEPTION®
HAGUENAU
KOCHERSBERG
N
O
E
S
10 km
MOSELLE
STRASBOURG
VOSGES
GRAND RIED
SÉLESTAT
ALLEMAGNE
GERMANY
COLMAR
PARC NATUREL RÉGIONAL DES BALLONS DES VOSGES
HARDT
MULHOUSE
SUNDGAU
TERRITOIRE DE BELFORT
SUISSE
SWITZERLAND
JURA ALSACIEN
LÉGENDE
LEGENDE
LEGEND
CITÉ FORTIFIÉE
BEFESTIGTE STADT
FORTIFIED TOWN
CHÂTEAU / BURG / CASTLE
PATRIMOINE RELIGIEUX
RELIGIÖSES ERBE
RELIGIOUS HERITAGE
Site UNESCO
UNESCO-Stätte / UNESCO site
Ville et Pays d'Art et d'Histoire
Stadt und Land der Kunst und Geschichte
Town and Land of Art and History
Jardin remarquable
Bemerkenswerter Garten
Remarkable garden
Office de tourisme
Fremdenverkehrsamt / Tourist office
Col / Passhöhe / Mountain pass
Limite Parc naturel régional
Grenze Regionaler Naturpark
Regional nature park boundary
Route des Vins d'Alsace
Elsässer Weinstraße
Alsace Wine Route
Route des Crêtes / Joffre
Route der Kämme / Joffre
Crest Route / Joffre
GR®5 - GR®53

Inhalt

	Seite
Das Elsass, Land der Burgen	
• Einige Anhaltspunkte	6
• Besucherzahlen	7
• Die Schlösser, die am leichtesten zu erreichen sind	8
Unvergessliche Erlebnisse in den elsässischen Burgen	10
Einige Schätze zum entdecken	13
Veranstaltungen und Animationen, die das ganze Jahr über die Schlösser beleben	18
• Den Herolden der Burgen begegnen und mit den Burgenfreunden diskutieren	19
• “Alle auf die Burg!” am 1. Mai	20
• Eintauchen in den ‚Traum des Ikarus‘	22
• Im Herzen des Mittelalters mit den elsässischen Mittelalterfesten	23
• Familienfreundliche Aktivitäten und Erkundungstouren	24
• Elsass, Land der Schlösser…für Sportbegeisterte	25
Reisen in der Zeit mit digitalen Tools und 3D-Technologie	26
Jenseits der Grenzen: die Burgen am Oberrhein	27



©ADT-E.List



4

© La Croisée du Monde

Das Elsass, Land der Burgen

Wussten Sie schon es? Das Elsass ist eine der Regionen Europas mit der größten Anzahl an Burgen, mit fast 500 im späten Mittelalter. Während die meisten Burgen, Herrenhäuser und befestigten Häuser, die einst in der Ebene standen, verschwunden sind, gibt es rund 80 Bergburgen, die über das gesamte Elsass verteilt sind und zu jeder Jahreszeit besichtigt werden können.

Seit Jahrzehnten werden die elsässischen Burgen von ehrenamtlichen Burgwächtern betreut – engagierten Freiwilligen, die unzählige Stunden im Dienst des Kulturerbes leisten. Ein reiches und lebendiges Vereinsnetz, einzigartig in Frankreich, das ein wahrer Stolz unserer Region ist. Der Aktionstag „Tous aux châteaux le 1er mai“, der jedes Jahr veranstaltet wird, bietet eine einmalige Gelegenheit, sie kennenzulernen.

Der Elsässer Burgenweg, ein 450 km langer Wanderweg von Wissembourg nach Thann, markiert vom Vogesenclub, lädt dazu ein, die Burgen auf einer Wanderung zu entdecken. Er feiert 2026 sein zehnjähriges Bestehen.

Die „Route des Châteaux et Cités Fortifiées d’Alsace“, eine touristische Strecke mit 25 Standorten, richtet sich mit ganzjährigen Veranstaltungen und Animationen vor allem an ein breites Publikum.

All diese Erlebnisse – und viele mehr – stehen im Mittelpunkt des touristischen Angebots im Elsass, dem Land der Burgen.

Weitere Informationen:

Erlebnisse zum Entdecken Der Weg der Burgen



© J. Kauffmann-OT Mossig et Vignoble-ADT

Einige Anhaltspunkte

80 Burgruinen im Elsass


© INFRA - ADT


© T. Vuano - ADT

Haut-Koenigsbourg

4. meistbesuchte Burg in Frankreich

70 000 Mindestanzahl ehrenamtlich geleisteter Arbeitstage in den Burgen seit 2012


© M. Schampion - ADT

1206 Erste Erwähnung der Burg Lichtenberg.
Ihr zu Ehren: ein Bier mit Holunder, Pfefferminze, Dill und Honig – mittelalterlich im Geist.
Perfekt dazu: eine Brezel aus karolingischer Zeit.


© E. Thiele - ADT

Besucherzahlen 2025

Im Jahr 2024 haben die Öko-Zähler 858 550 Besucher an 18 Standorten erfasst, und 826 995 im Jahr 2025.

Die meistbesuchten Standorte sind:

Château du Haut-Koenigsbourg	572 181
Volerie des Aigles, Kintzheim	161 000
Fleckenstein	61 707
Hohlandsbourg	46 038
Lichtenberg	23 064

Das Schloss Haut-Koenigsbourg zählt somit zu den **vier meistbesuchten kostenpflichtigen Burgen in Frankreich** (nach Versailles, Chenonceau und Chambord).

Um die **regelmäßige Pflege** der elsässischen Burgruinen zu gewährleisten, organisieren die Vereine, die sie betreuen regelmäßig sogenannte „Burgenpflegeeinsätze“. Diese Einsätze sind von Bedeutung für die Erhaltung und Sicherheit der Anlagen. Sie verhindern das Überwuchern durch Vegetation – was die noch bestehenden Mauern schwächen würde – und erleichtern den Zugang für Besucherinnen und Besucher. In der Regel finden diese Arbeitseinsätze zwischen Frühling und Herbst statt, entweder punktuell oder in regelmäßigen Abständen.

Dynamik zur **Weitergabe von Geschichte und Erinnerung zu bewahren und zu fördern,** unterstützen die Collectivité européenne d'Alsace und Alsace Destination Tourisme alle auf diesem Gebiet aktiven Vereinigungen: „**Châteaux forts vivants**“ – ein Verband mit rund zwanzig hauptsächlich im Unterelsass tätigen Mitgliedern – „**Châteaux forts d’Alsace**“, Initiatorin des „**Wegs der Burgen im Elsass**“ in Zusammenarbeit mit dem **Vogesenclub**, sowie neuerdings auch das Netzwerk der **Burgenwächter im Oberelsass**.

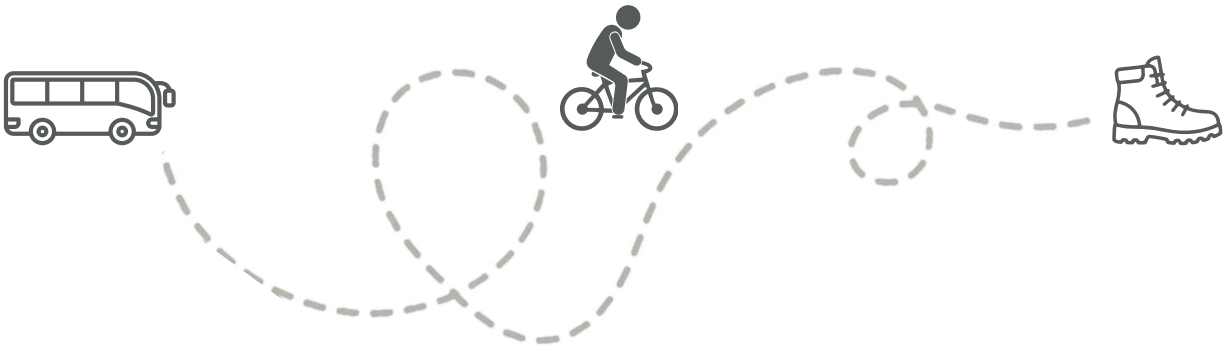


© B. Salmanski - ADT

Die Schlösser, die am leichtesten zu erreichen sind

Im Elsass lassen sich zahlreiche Burgen und historische Stätten ganz ohne Auto entdecken. Bus, Bahn, Straßenbahn, Fahrrad oder zu Fuß – diese sanften Mobilitätsformen eröffnen einen anderen Zugang zur Region und verbinden Kulturerbe mit nachhaltigem Reisen: Fleckenstein, Haut-Barr, Wangenbourg, Haut-Koenigsbourg, die Volerie des Aigles, Kaysersberg oder Landskron.

Praktische Informationen und Routenhinweise:
www.fluo.grandest.fr - radfahrenimelsass.de.

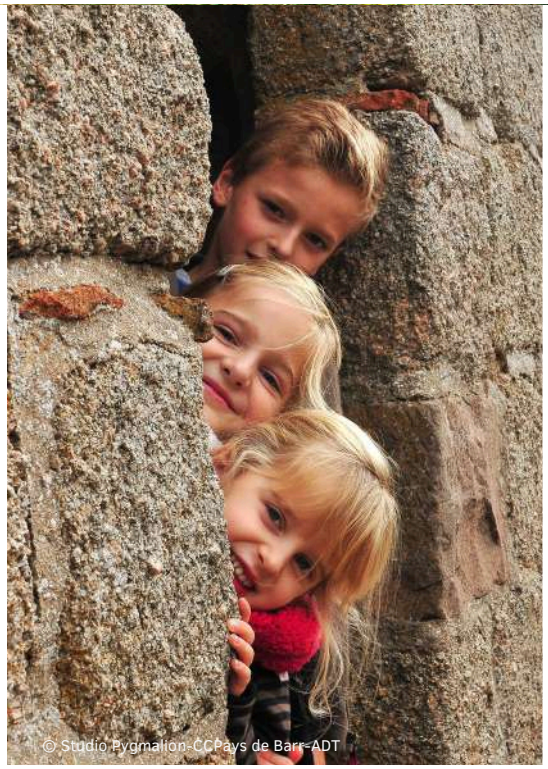


Weiterhin zeigt sich das elsässische Kulturerbe an vielen Orten besonders nah und zugänglich. Vom Dorfzentrum aus führen kurze, gut ausgebaute und oft landschaftlich reizvolle Fußwege direkt zu den Burgen. Diese Nähe zwischen Siedlungen, Weinbergen und historischen Bauwerken ermöglicht ein entschleunigtes, intensives Entdecken der Region und macht Geschichte unmittelbar erlebbar – Zum Beispiel in Wangenbourg, Spesbourg, Andlau, Eguisheim, Kaysersberg, Ribeauvillé und am Wineck.



© B. Salmanski - ADT


© D. Lett - ADTT


© Studio Pygmalion-CCPays de Barr-ADT


© INFRA - ADT


3 CHATEAUX
TAENNCHEL
THANNENKIRCH
GR 5
CLUB VOSGIEN
CHT DU GIERSBERG
DUSENBACH
SCHLÜSSELSTEIN
CLUB VOSGIEN
© INFRA - ADT


© INFRA - ADT

Unvergessliche Erlebnisse in den elsässischen Burgen



© J. Kauffmann-OTMV-ADT

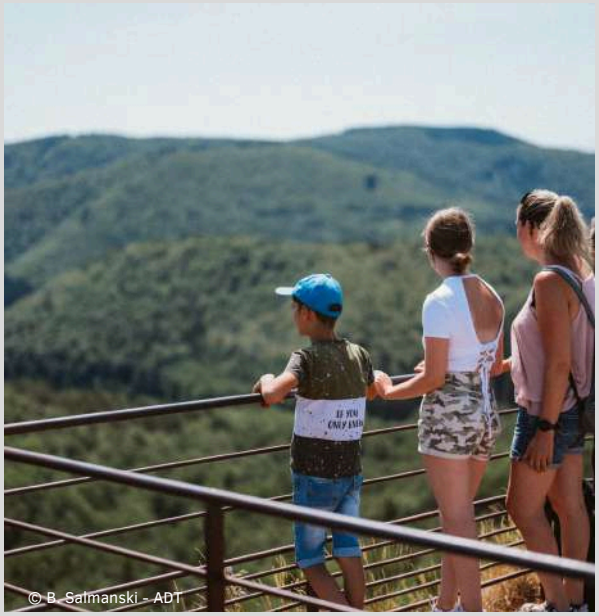
Ein Sprung ins Mittelalter auf der Burg Fleckenstein

Am Fuße der Festung ist man schon beeindruckt!

Eine beeindruckende Festung, eine Ringmauer, die sich über die Baumwipfel erhebt, von Wagenrädern gezeichnete tausend Jahre alte Straßensteine ... Erleben Sie eine Panoramafahrt durch die Geschichte in der Burg Fleckenstein.

Die Kinder begeben sich mit Begeisterung auf die Suche nach verborgenen Schätzen, während wir versuchen, mutig die abrupten Treppen und Metallstege zu meistern. Oben angekommen, ist das Glück perfekt: Ein Panorama, das einem den Atem nimmt. Mit einem seltsamen Gefühl verliert sich unser Blick in der dichten Baumdecke, die die Hügel der Nordvogesen bedeckt; haben doch schon unsere Vorfahren im Mittelalter die gleiche Landschaft bewundert!

Weitere Informationen: visit alsace





Zurück in die Ritterzeit auf Burg Hohlandsberg

Auf der Burg Hohlandsbourg wird Geschichte zum Spiel!

Zuerst muss man die Aussicht bestaunen. Diese Burg ist ein echtes Adlernest; der Rundblick von 360° erlaubt es jungen Rittern, mögliche Angreifer frühzeitig zu erspähen. Für die Kinder ist es der Moment, ein historisches Kleid oder ein Kämpferkostüm anzuziehen.
In dieser prachtvollen mittelalterlichen Festung aus dem 13. Jahrhundert, der größten im Elsass, lernen die Kinder Geschichte spielerisch.
Fragen sprudeln von überall her, während man den Alltag der Burg und ihrer Bewohner entdeckt: Bewaffnung, Kampf, Mahlzeiten, Kleidung... Anschließend setzt sich der Rundgang im Inneren der Burg fort, die ein Museum mit Objekten aus der Bronzezeit beherbergt

Weitere Informationen: Visit alsace

Entdecken Sie diese Erlebnisse im Reiseführer „Vom Elsass träumen“ Hier

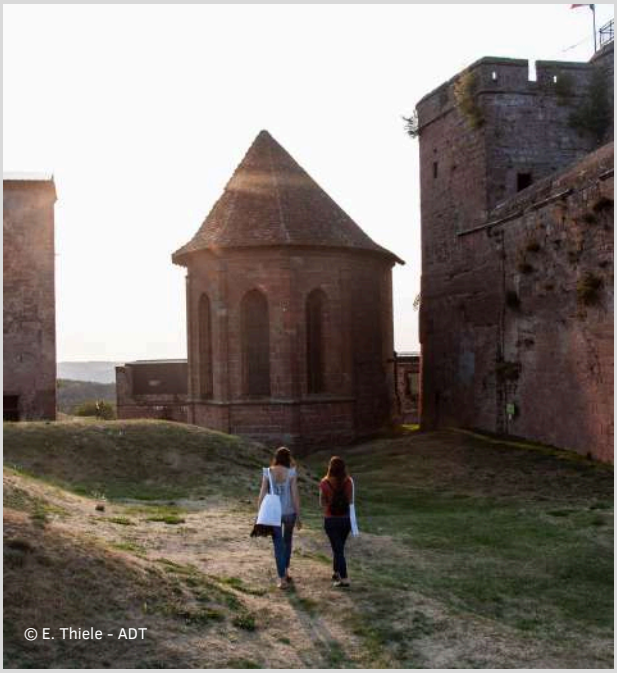
Zu einer Burg wandern und unterwegs dem Glück begegnen.

Im Elsass zählen sich die Burgen zu Dutzenden – vom Norden bis zum Süden. Sie sind unvergleichliche Ausflugsziele.
Nouveau-Windstein, Andlau, Saint-Ulrich, Landskron – schon ihre Namen versetzen uns in eine andere Zeit. Zu Fuß dorthin zu gelangen, ist der einzige Weg, um dieses sichere Staunen zu erleben. Manche thronen hoch über der Baumkrone und sind schon vom Startpunkt der Wanderung aus sichtbar. Andere wiederum erscheinen erst nach einer letzten Wegbiegung – und plötzlich erblickt man, wie gebannt, ihre Silhouette. Ob durch Wälder, entlang von Weinbergen oder über grüne Weiden: am Ziel belohnen uns der zurückgelegte Weg und die fantastische Aussicht mit dem schönsten aller Geschenke.
Weitere Informationen: visit.alsace









Anstoßen mit Aussicht von einer erstaunlichen Burg

Von den Terrassen der Burg Lichtenberg, den kolossalen Ruinen aus rosafarbenem Sandstein, die über dem gleichnamigen Dorf thronen, eröffnen sich uns 800 Jahre Geschichte und ein außergewöhnliches Panorama.
Ein wahres Puzzle architektonischer Spuren der Vergangenheit: Die Burg Lichtenberg trägt die Handschrift jeder Epoche – gotische, Renaissance-, militärische und zeitgenössische Architektur verschmelzen hier miteinander. Ihre kühne Struktur überrascht und fordert uns auf, sie zu erkunden, um all ihre Geheimnisse zu lüften…
Von ihrem 400 m hohen Felsvorsprung aus ist der Ausblick schlicht atemberaubend! Und warum nicht bei einem Glas anstoßen, um das 360°-Panorama zu genießen oder die besondere Ausstrahlung dieses geschichtsträchtigen Ortes in sich aufzunehmen?
Weitere Informationen: visit alsace

Entdecken Sie diese Erlebnisse im Reiseführer „Vom Elsass träumen“ - Hier

Einige Schätze zum entdecken

Die Burg Bernstein und die Stadt Dambach-la-Ville



Auf 562 m Höhe gelegen, gehört die Burg Bernstein zu den ältesten Burgen des Elsass. Neben der Entdeckung einer recht gut erhaltenen Ruine wird man mit einem Panorama über Dambach-la-Ville, die Rheinebene und den Schwarzwald belohnt.
Als der Graf von Dabo, Herr von Bernstein, zum Kreuzzug aufbrach, vertraute er die Erziehung seiner Tochter und seine Ländereien seinem Bruder an. Als er 15 Jahre später, verarmt und mittellos, zurückkehrte, musste er feststellen, dass sein Bruder seine Tochter im Stich gelassen und sich seiner Güter bemächtigt hatte. Die junge Frau, inzwischen Wirtin geworden, erkannte ihren Vater wieder, und gemeinsam gelang es ihnen mit Hilfe der Bewohner, ihr Eigentum zurückzugewinnen.
Weitere Informationen: visit alsace



Die Burg und die Stadt La Petite Pierre

Die im 12. Jahrhundert erbaute Burg La Petite Pierre und ihre Befestigungsanlagen wurden 1684 von Vauban umfassend modernisiert.
Das Schloss war damals einer der strategischen Punkte, von denen aus der Übergang zwischen dem Elsass und Lothringen kontrolliert werden konnte. Im Fremdenverkehrsamt ist ein Stadtplan erhältlich, mit dem Sie die alte Festungsstadt, ihr Schloss, ihre Museen oder auch das geheimnisvolle Maison des Païens (Haus der Heiden) entdecken können, mit herrlichen Ausblicken als Bonus!
Werden Sie den unterirdischen See von La Petite Pierre finden? Es handelt sich um ein außergewöhnliches System von Stollen und Zisternen, das sich unter der Stadt erstreckt, um das abfließende Wasser aufzufangen. Aber achten Sie darauf, sich dem Wasser nicht zu sehr zu nähern, denn ein geheimnisvoller Windhauch löscht zu neugierige Laternen...
Weitere Informationen: Stadt - Burg



Die Stadt und die drei Burgen Ribeauvillé

Zwischen Weinbergen und Bergen gelegen, ist Ribeauvillé eine charmante Stadt, die ihr historisches Erbe bewahrt hat.
Im 14. Jahrhundert begannen mächtige Feudalherren mit dem Bau der Stadtmauer und ließen drei Burgen errichten. Die prächtigen Überreste der drei Burgen der Ribeaupierre (Haut-Ribeaupierre, Girsberg und Saint-Ulrich) thronen über der mittelalterlichen Stadt: Entdecken Sie sie auf dem markierten Wanderweg „Circuit des trois châteaux" (Rundweg der drei Burgen). Die Aussicht ist atemberaubend, aber das Panorama muss man sich verdienen!
Weitere Informationen: visit.alsace

Die Rundwanderung der drei Burgen des elsässischen Jura

Im äußersten Süden des Elsass verbindet das elsässische Jura die Rauheit der Kalksteinlandschaften mit der Sanftheit eines alten Kulturlandes.

Von dem Burgnetz, das im Mittelalter für den Schutz sorgte, sind in den beiden Abschnitten des Elsässer Jura die stolzen Ruinen der Burgen Morimont, Ferrette und Landskron erhalten geblieben, die heute durch einen 80 km langen Wanderweg in vier Etappen erschlossen sind.

Nur einen Steinwurf von der Burg Ferrette entfernt, versteckt am Fuße einer imposanten Felswand, beginnt die Höhle der Zwerge. Man erzählt sich, dass dort einst ein Volk von Zwergen lebte, die den Einwohnern von Ferrette bei ihren täglichen Arbeiten halfen. Sie trugen lange Gewänder, die ihre Füße verdeckten. Eines Morgens gingen einige etwas zu neugierige junge Mädchen zur Höhle und bestreuten den Eingang mit Sand. Im Morgengrauen kamen die Zwerge heraus, und die jungen Mädchen entdeckten, dass sie Ziegenfußabdrücke im Sand hinterließen. Sie lachten laut auf. Die Zwerge fühlten sich betrogen und verschwanden in den Tiefen des Berges, um nie wieder zurückzukehren.
Weitere Informationen: visit.alsace


© Fabien Voileau - ADT


© C.FLEITH - ADT

Lorentzen – la Grange aux Paysages

Eine der wenigen noch erhaltenen Burgen in der Ebene, inmitten der idyllischen Hügellandschaft des Krummen Elsass.

Die zwischen 1329 und 1334 von Graf Friedrich II. von Saarwerden, Prinz von Nassau, erbaute Wasserburg diente dem Schutz der Interessen der Grafschaft gegenüber dem nahe gelegenen Lothringen. Sie war Zeuge des Bauernaufstands von 1722. Einige Jahrzehnte später sorgte die letzte Gräfin von Nassau, die dort residierte, für Aufsehen, als sie in einer überwiegend lutherischen Region zum katholischen Glauben konvertierte. Als das Gebiet 1793 an das Elsass angegliedert wurde, wurde das Schloss in Wohnparzellen aufgeteilt und 1792 als nationales Eigentum an mehrere Familien verkauft. Ihre Nachkommen leben noch heute dort.
Weitere Informationen: visit.alsace

Die drei Burgen und die Stadt Eguisheim

Die Ruinen der drei Burgen (Dagsburg, Wahlenburg und Weckmund) liegen auf einem Hügel oberhalb der Region Colmar und gehören zu den Wahrzeichen der elsässischen Landschaft.

Auf diesen Anhöhen ragen drei Bergfriede aus dem 12. und 13. Jahrhundert empor. Die Burgen wurden 1466 während des Sechs-Denier-Krieges zerstört; die heutigen Überreste zeugen von diesem Konflikt.

Die Stätte der Trois Châteaux ist ein bezaubernder und leicht zugänglicher Ort für Spaziergänge. Am Fuße der Bergfriede eröffnet sich ein außergewöhnlicher Panoramablick auf die Weinberge, die elsässische Ebene und den Schwarzwald. Ein angenehmer Ausflug in die Natur für Groß und Klein! Bewundern Sie die goldenen Reflexe des Steins im Abendlicht.

Weitere Informationen: visit.alsace

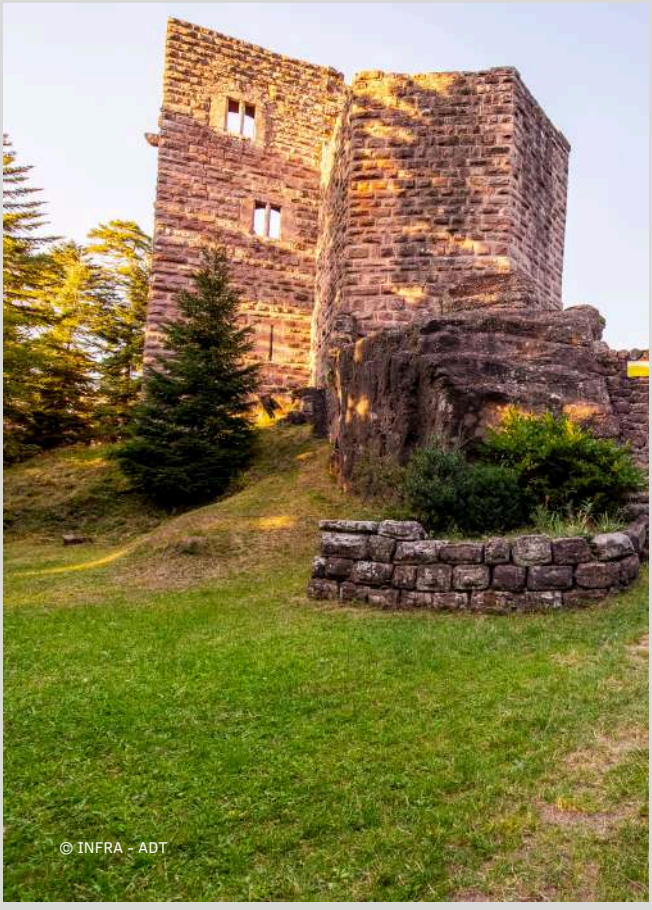


Kagenfels, Birkenfels und die Stadt Obernai

Die Burg Kagenfels wurde 1262 von Albrecht Kage, einem bischöflichen Ministerialen, erbaut und musste im Laufe der Jahrhunderte und Kriege zahlreiche Belagerungen überstehen. Die Burg liegt auf 677 m Höhe inmitten der Wälder von Obernai und Bernardswiller in der Gemeinde Ottrott, unweit des Mont Sainte-Odile. Sie wurde in 4D digital rekonstruiert und kann unter www.kagenfels.org besichtigt werden.

Die Burg Birkenfels wurde um 1260 mit einem dreistöckigen Hauptgebäude erbaut, das mit Schießscharten und großen Fenstern mit mehreren Flügeln versehen ist. Heute können Sie die Ruinen ihres unvollendeten Bergfrieds besichtigen.

Früher lebte in dem üppigen Wald rund um die Burg Kagenfels ein Riese, der „Baumklopfer". Er schlug so heftig auf die Baumstämme, dass die Dorfbewohner aus Angst nicht mehr in den Wald gingen. Spannen Sie am frühen Morgen Ihre Ohren, um zu hören, wie die Bäume unter dem Echo des Baumklopfers vibrieren.
Weitere Informationen: visit.alsace



Ortenbourg und Ramstein

Die zwischen 1260 und 1265 von Rudolf von Habsburg erbaute Burg Ortenbourg liegt auf 443 Metern Höhe am Ende eines Bergrückens und ist eine der schönsten Ruinen im Rheintal.

Als Meisterwerk der Militärarchitektur mit ihrer hohen Umfassungsmauer, die einen 32 Meter hohen Bergfried umgibt, ist sie schon von weitem sichtbar und fügt sich bemerkenswert in die Landschaft ein. Dieser Bergfried bot 6 Stockwerke für die Verteidigung und seine fünfeckige Form ermöglichte es, die Geschosse der Angreifer besser abzuwehren.
Der kürzlich gegründete Verein „Les sentinelles de l'Ortenbourg" hat sich zum Ziel gesetzt, die Burg zu erhalten, aufzuwerten und zu beleben.

Mehr Informationen zur Burg Ortenbourg: visit.alsace





Die Burg Ramstein wurde 1293 vom Großvogt des Elsass Otto von Ochsenstein erbaut und liegt unterhalb ihrer mächtigen Nachbarburg Ortenburg.

Vom Wohnturm sind nur noch zwei Mauerabschnitte erhalten, an denen man verschiedene Ebenen, einen Kamin und eine große Schießscharte mit Nische erkennen kann, die zur Ortenburg hin ausgerichtet ist und in der eine Kriegsmaschine aufgestellt werden konnte, um Geschosse auf diese Burg abzufeuern.
Seit mehreren Jahren räumt und konsolidiert ein Team von Freiwilligen, die „Wächter von Ramstein", Mauern, Türme und Fundamente.

Besichtigung der Baustelle während der Tage des offenen Denkmals möglich.
Weitere Informationen zur Burg Ramstein: visit.alsace



Das Fürstentum Salm

Vor 300 Jahren befand sich unweit des Elsass, in der Déodatie (Land von Saint-Dié), der kleinste unabhängige Staat des europäischen Kontinents. Dieses kleine Gebiet in den Vogesen war zwischen 1751 und 1793 ein autonomes Fürstentum, bekannt für seine berühmte Abtei, seine Sammlung von Werken Rembrandts und Rubens' sowie für den Aufenthalt Voltaires. Eine besondere Geschichte, die an drei Orten zu entdecken ist:

Die Burg Pierre-Percée

Hermann II. von Salm, aus einer bedeutenden Familie der belgischen Ardennen, ließ sich im 11. Jahrhundert in der Region nieder und gründete die Grafschaft Salm. Als Schutzherr der Abtei von Senones erlangte er durch Heirat die Burg Pierre-Percée, deren Überreste noch heute den gleichnamigen See überragen, auch „Kleines Kanada" genannt. Spaziergänge, Wassersport, Kajakfahren und Radtouren sind hier möglich.

Die Burg Salm bei La Broque

Im 13. Jahrhundert errichteten die Grafen von Salm diese zweite Burg, um ihre Macht in der Region zu sichern, inmitten der Wälder des oberen Bruchtals. Beim Besuch der Fürsten von Salm im Oktober 1779 profitierte sie von einer der frühesten touristischen Erschließungen. Eine gut erhaltene Straße von 1650 verband die Burg mit der Abtei von Senones. Seit 2004 kümmert sich der Verein Les Veilleurs de Salm um die Erhaltung der Ruinen.

Senones, kleine Stadt mit Charakter und ehemalige Hauptstadt

Ein Spaziergang durch die Gassen und vorbei an den Stadtpalais führt in die Welt des Grand Siècle. Vor dem Schloss, gegenüber der Abtei, führen Freiwillige in historischen Kostümen regelmäßig die Wachablösung vor.


Burg von Pierre Percée © Maxime Perrotey


Ablösung der Wache © Red Road Studio


Burg von Salm © Office de tourisme de la Vallée de la Bruche

Auf den Spuren der Habsburger-Dynastie

Die Habsburger waren eines der einflussreichsten Königshäuser Europas.

Von 1273 bis 1918 prägten die Persönlichkeiten dieser Dynastie die Geschichte Europas.
Die Region Elsass blickt auf eine reiche Geschichte zurück, die eng mit dieser Familie verbunden ist, beispielsweise in Haguenau, Straßburg, den Schlössern Ortenbourg und Ramstein, im Val de Villé, in Sélestat, Bergheim und Colmar, im Schloss Hohlandsbourg, in Ensisheim, Thann, Ottmarsheim und Ferrette ...
Verfolgen Sie ihre Spuren auf dieser Kulturroute des Europarates.

Weitere Informationen finden Sie hier: Via Habsburg Online

VIA HABSBURG
Cultural route of the Council of Europe
Itinéraire culturel du Conseil de l'Europe
COUNCIL OF EUROPE
CONSEIL DE L'EUROPE



Veranstaltungen und Animationen, die das ganze Jahr über die Schlösser beleben

Lembach - Château du Fleckenstein - ©ADT-E. List

Den Herolden der Burgen begegnen und mit den Burgenfreunden diskutieren

Mehrere Vereine empfangen Besucherinnen und Besucher das ganze Jahr über. Sie bieten die Möglichkeit, ihre Arbeit und ihr Engagement näher kennenzulernen und einen Einblick in die vielfältigen Tätigkeiten dieser leidenschaftlich engagierten Menschen zu gewinnen. Wer möchte, kann sich auch aktiv beteiligen und für einen Tag mithelfen – und bei Interesse und guter Zusammenarbeit sogar darüber hinaus.

Nachfolgend einige Beispiele für mögliche Aktivitäten:

- Entdeckung der Burgen von Ottrott in Ottrott
- Entdeckung der Burg von Guirbaden in Mollkirch - Mehr Informationen zur Burg und zu den Entdeckungspfaden
- Entdeckungspfad der Burg von Salm im Bruchetal
- Ausstellung zur Geschichte des Pfifferdajs in Ribeauvillé
- Besichtigung der Burg Schoeneck in Dambach



© OT Vallée de la Bruche

Alle zu den Burgen am 1. Mai

DER Tag der offenen Tür der elsässischen Burgen!

Eine einmalige Gelegenheit, unser Kulturerbe neu oder wiederzuentdecken und mit all jenen ins Gespräch zu kommen, die sich mit Leidenschaft darum kümmern.

Auf dem Programm: Führungen (auch in Kostümen), Ausstellungen, Konzerte, Erzählungen, Workshops, Schatzsuchen, Mittelalterfeste … auf rund zwanzig Burgen im Elsass.
Diese Veranstaltung, die von Alsace Destination Tourisme beworben wird, wird von Freiwilligen und Burgenverantwortlichen organisiert, mit Unterstützung der Vereine Châteaux Forts Vivants, Châteaux Forts d'Alsace und der Route des Châteaux et Cités fortifiées d'Alsace.

Ziel: die Bauwerke, ihre Schätze und das Engagement der Menschen, die sie Tag für Tag lebendig erhalten, bekannter zu machen.

Bei der Ausgabe 2025 empfingen 25 teilnehmende Burgen 27 000 Besucherinnen und Besucher.

Das vollständige Programm und weitere Informationen unter visit.alsace




©ADT-E.List


© CCHLPP


© S.Barthel - ADT


© E.List - ADT


©OT Suisse d'Alsace - ADT

Immersive Führungen „Ikarus' Traum“

Mit Hilfe einer Virtual-Reality-Brille, bequem in einem Liegestuhl sitzend, entdecken Sie live und kostenlos die verschiedenen Perspektiven der Stätten und ihrer Umgebung, die mit einer Drohne aufgenommen wurden.

Die Besucherinnen und Besucher werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens empfangen – Sitzungen von 10–15 Minuten zwischen 10 und 17 Uhr (mit einer einstündigen Mittagspause) – maximal 8 Personen pro Sitzung.

Eine fantastische Gelegenheit, die Schönheit unseres Kulturerbes wie ein frei fliegender Vogel zu erleben!

Programm 2026, fortlaufend:

- 17. Mai in Wangen (im Rahmen des Bacchus Tours)
- 17. Juli in Obernai (im Rahmen des Künstler- und Kreativmarktes)

Vollständiges Programm und weitere Informationen unter: visit.alsace



Im Herzen des Mittelalters mit den elsässischen Mittelalterfesten

Erleben Sie ein Wochenende voller Geschichte im Herzen des elsässischen Mittelalters bei den zahlreichen Mittelalterfesten in ganz Elsass, wie zum Beispiel dem Pfifferdaj, dem Fest der Spielleute von Ribeauvillé, das jedes Jahr am ersten Sonntag im September stattfindet.

- 14. Juni: Fête des Remparts in Châtenois
- 26. und 27. Juni: Les Médiévales in Ferrette
- 27. und 28. Juni: Les Médiévales du Hugstein
- 3. bis 12. Juli: Les Médiévales du Lichtenberg
- 29. und 30. August: Les Médiévales de Wangenbourg
- 5., 6. und 7. September 2025: Pfifferdaj / Fête des Ménétriers in Ribeauvillé

Mehr Informationen unter: visit.alsace







Familienfreundliche Aktivitäten und Erkundungstouren

Das mittelalterliche Kulturerbe ist ein unerschöpfliches Spielfeld für Entdeckungen und Erlebnisse. Ermittlungsspiele, Escape Games und Schatzsuchen lassen Geschichte lebendig und interaktiv werden.
Kinder wie Erwachsene tauchen spielerisch in vergangene Zeiten ein und lernen dabei ganz nebenbei.
Besondere Kindertage bieten kreative Aktivitäten, die Neugier und Fantasie fördern.
So ist für jedes Alter und jeden Geschmack etwas dabei.

- Tag der Kinder – „Journée des enfants“ - Château Haut-Andlau
  Eine Veranstaltung für Kinder mit Geschichten und Aktivitäten am Schloss.
- Escape-Game „Enquête Game : L’Elixir du Cloître“ - Saverne
  Ein spielerisches Erlebnis im historischen Kontext.
- Escape-Game „Enquête Game : Mystérieuse Disparition“ - Marmoutier
  Spiel mit Rätseln und Hinweisen, für Erwachsene und Jugendliche.
- Kinder-Escape-Game „Enquête Game pour enfant“ - Marmoutier
  Speziell für Kinder geeignet, exit-game-Art Rätselspiel
- Schatzsuche „Stras’au Trésor“ - Strasbourg
  Interaktive Schatz-/Rätsel-Erlebnistour in Strasbourg, ideal zum Erkunden der Stadt auf eine spielerische Art.

Weitere Aktivitäten, spielerische Spaziergänge, Rätselwanderungen im Elsass: visit.alsace


Andlau-Seigneurie © A.Sarremejane-ADT


La Petite Pierre - Chasses aux trésors de Noël

Elsass, Land der Schlösser… für Sportbegeisterte

Da die meisten Burgen erwandert werden müssen, stehen sie für Anstrengung, Gemeinschaft und sportliche Herausforderung.
Besonders im Vordergrund stehen die zahlreichen Trail-Läufe, die es im Elsass gibt.
Sie verbinden Natur, Kulturerbe und sportliche Leistung auf einzigartige Weise.
Der UTMB ist dabei das bekannteste Beispiel, aber längst nicht das einzige.
Viele weitere Läufe lassen sich auf Visit Alsace entdecken und erleben.

- 1. Mai 2026: Trails der Burg Bernstein im Rahmen der Veranstaltung “Alle hoch zur Burg”
- 15. Mai 2026 - Ultra Trail der Ritter by UTMB Lac Blanc
- November 2026: Trail la Landsberg
- Trail der Burgen von Saverne - Individueller Trail (ohne Begleitung)

Weitere Veranstaltungen unter visit.alsace - Suchbegriff “Trail”



UTMB © François Jimenez

Reisen in der Zeit mit digitalen Tools und 3D-Technologie

Moderne digitale Technologien eröffnen neue, spielerische Zugänge zum mittelalterlichen Kulturerbe und ermöglichen es, Burgen auf interaktive, anschauliche und zeitgemäße Weise zu entdecken.

- Videospiel „Age of Castles“ – Interaktives Spiel zur Entdeckung von zehn elsässischen Burgen, darunter Haut-Koenigsbourg, Fleckenstein, Wangenbourg, Ortenbourg, Lichtenberg, Wineck, Saint-Ulrich, Lutzelbourg, Hohlandsbourg, Kaysersberg.

- Interaktive Suche „Die Schatzsuche“ – Ganzjähriges Erlebnis mit Suchen entlang der Burgen der Rheinebene

- YouTube-Video zur „Age of Castles“-Erfahrung (Trailer) - Visuelle Einführung ins Spiel und dessen Burgen-Abenteuer.

- Mobile App „Sur la piste des trésors d’Alsace“ – Schatz-/Rätsel-Erlebnisse in der Gegend von Haguenau.

- Digitale Burg-App „Burg in ze Pocket“ – Virtuelle 3D-Burgen-Rekonstruktionen, darunter die Buregen Haut-Andlau, Fleckenstein, Haut-Koenigsbourg, Ortenberg, Landsberg, Spesbourg, Schloss Kaysersberg.

- Nummeriertes Rallye-Spiel „Jeu de piste numérique – Le Château de Lorentzen“ - Puzzle-Pfad

- Spielerischer Entdeckungspfad - „Balade ludique – La poudre à l’œil“ – Interaktive Spaziergänge und Spiele, bei denen Kinder beobachten und Hinweise sammeln (verschiedene Dörfer / Landschaften im Elsass).



Jenseits der Grenzen: Burgen am Oberrhein

Das Oberrheintal ist ein Land der Burgen, mit einer gemeinsamen Geschichte, die Elsass und seine Nachbarregionen in Deutschland und der Schweiz verbindet: die des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation. So viele historische Fakten und fantastische Geschichten warten darauf, von Familien oder Freunden auf den Spuren des europäischen Mittelalters entdeckt zu werden.

Bevor das Elsass im 17. Jahrhundert an Frankreich angeschlossen wurde, war es über Jahrhunderte eines der pulsierenden Zentren des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation. Es teilt daher mit seinen Nachbarn Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und der Schweiz eine gemeinsame Kultur, die sich in Sprache, Küche und Architektur widerspiegelt.

Um dieses gemeinsame Erbe zu fördern, arbeiten auf Initiative der Europäischen Gemeinschaft Elsass (CeA) und des Ortenaukreises rund 30 französische – darunter Alsace Destination Tourisme –, schweizerische und deutsche Partner und Institutionen im Interreg-Projekt „Rheinburgen“ zusammen, das am 15. Oktober 2022 gestartet wurde.

Das Projekt umfasst vier Schwerpunkte: Kultur, Tourismus, Forschung und Bürgerschaft. Es wird mit europäischen Mitteln (EFRE) in Höhe von 2,9 Mio. € im Rahmen des INTERREG Oberrhein kofinanziert.

Im Rahmen des Interreg-Projekts Rheinische Burgen hat ADT die Produktion touristischer Videos koordiniert und finanziert. Grundlage sind 3D-/4D-Modellierungen der INSA Strasbourg, realisiert in Zusammenarbeit mit Archéologie Alsace.
Ziel ist es, einem breiten Publikum zu ermöglichen, sich die Burgen in ihrer mittelalterlichen Blütezeit vorzustellen.
Acht Filme mit einer Dauer von jeweils 1 Minute 30 Sekunden sind hier zu entdecken: hier

Die Europäischen Gemeinschaft Elsass (CeA) koordiniert ihrerseits das Festival Châteaux et légendes, eine Reihe von fantastischen Aufführungen und Animationen, inspiriert vom Universum des Künstlers John Howe. Geplante Termine und Veranstaltungsorte:

Burg Fleckenstein – 8. Mai
Burg Haut-Barr – 9. Mai
Burg Engelbourg – 14. Mai
Burg Kaysersberg – 16. Mai
Burg Lichtenberg – 24. Mai
Burg Wangenbourg – 25. Mai
Burg Hohlandsbourg – 31. Mai
Burg Spesbourg – 7. Juni
Hohkönigsburg – 13. Juni
Burg Ferrette – 27. Juni
Burg Hugstein – 28. Juni

Programm und weitere Informationen:
https://www.visit.alsace/de/veranstaltungsideen/veranstaltungen-in-schlossern/ oder
https://www.chateaux-rhenans.eu



CHÂTEAUX RHÉNANS
BURGEN AM OBERRHEIN
Interreg
Rhin Supérieur | Oberrhein
Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Pressekontakte:

Fabienne FESSLER : +33(0)3 89 20 10 58
Marie SCHWAB : +33(0)3 89 20 10 64
communication@adt.alsace

www.visit.alsace

Auf der Suche nach Inspiration oder neuen Entdeckungen im Elsass? Werfen Sie einen Blick in den Pressebereich.

https://www.visit.alsace/de/presse/

>> Unsere Presseunterlagen auf einen Blick
>> Entdecken Sie die Neuheiten

Benötigen Sie Bildmaterial?

Besuchen Sie unseren Mediaroom.Visit.Alsace. Dort können Sie lizenzfreie Fotos zur Illustration Ihrer Artikel, Reportagen usw. herunterladen.

Folgen Sie uns das ganze Jahr über @visitsalsace @tourisme_alsace

Aktualisiert im April 2026

Pressemappe erstellt von Alsace Destination Tourisme

Alsace Destination Tourisme ist der Tourismusverband der Collectivité européenne d'Alsace (Europäische Gebietskörperschaft Elsass).
Die CSR-Initiative von Alsace Destination Tourisme zeigt das Engagement des Reiseziels Elsass für einen verantwortungsbewussteren Tourismus.

www.alsace-destination-tourisme.com

Colmar (Sitz)

1 rue Camille Schlumberger BP 60337
F-68006 Colmar Cedex

Strasbourg (Büro)

Hôtel de la Collectivité européenne d'Alsace
1 Place du Quartier Blanc
F-67964 Strasbourg Cedex 9

@ADT.alsace @ADT_alsace @alsace-destination-tourisme